

H 21966 F

20. Jahrgang April-Juni 1973 Nr. 62



# Vierteljahres- Nachrichten

Erscheint an jedem Vierteljahresersten an alle Gildeangehörigen, die zum Wohle des Radsports Taten vollbrachten, die für immer festgehalten werden sollen. In der Gilde vereinigen sich Altmeister, Weltmeister, Europameister, Deutsche Meister und Landesmeister; verdienstvolle Pioniere für hervorragende organisatorische Leistungen, Jubiläums- und Verdienstnadelträger und die in der Fahrrad-, Moped-, Motorrad- und Zubehörteile-Industrie wirkenden Persönlichkeiten, die durch technische Verbesserungen das Zweirad geschaffen haben, das eine Leistungssteigerung ermöglichte, sowie Persönlichkeiten des öffentlichen Leben, die Interesse und Wohlwollen für den Radsport und den Radwegebau bekundeten. Der Bezugspreis von DM 5,- jährlich ist im Mindestjahresbetrag enthalten.

## Liste der Vertrauensleute

- 1 Baden  
Hermann Ortner, 75 Karlsruhe-West, Fabrikstr. 12
- 2 Bayern  
Willi Altmann, 85 Nürnberg, Scheurlstr. 25, Tel. 46 76 04  
Adolf Beetz, 8720 Schweinfurt, Theresienstr. 33, Tel. 097 21 / 2 73 72
- 3 Berlin  
Fritz Schmidt, 1 Berlin 46, Havenstein 46
- 4 Bremen  
Heinz Hoyer, 28 Bremen 1, Regensburgerstr. 75, Tel. 35 56 39  
Henry Sauerborn, 28 Bremen, Bahnhofsplatz 22-28
- 5 Hamburg  
Werner Nissen, 2 Hamburg 50, Bernadettestr. 46
- 6 Hessen  
Heinz Krug, 6233 Kelkheim-Münster, Johann-Strauß-Str. 2
- 7 Mittelrhein  
Hugo Weil, 65 Mainz 21, Kurmainzerstr. 48
- 8 Niedersachsen  
Herm.-Oskar Facklamm, 3 Hannover, Franckestr. 2  
Heinrich Spörhase, 34 Göttingen, Friedrich-Naumann-Str. 113, Tel. 6 52 86
- 9 Nordrhein-Westf.  
Bez. Aachen  
Liesel Stöcker, 4050 Mönchengladbach, Alsstr. 23-25  
Hans Roßkamp, 51 Aachen-Forst, Schopenhauerstr. 30
- 10 Pfalz  
Nicht besetzt
- 11 Rheinland  
Rudolf Aulenbach, 6570 Kirn-Sulzbach, Haus Nr. 90
- 12 Saar  
Josef Schröder, 6613 Eppelborn, Bahnhofstr. 20
- 13 Schleswig-Holstein  
G. Hugo Wetzels, 23 Kiel-Suchsdorf, Sylter Bogen 2
- 14 Südbaden  
Ludwig Antengruber, 775 Konstanz, Untere Laube 22
- 15 Württemberg  
Adolf Mogler, 71 Heilbronn, Weinsbergerstr. 99
- 16 DDR  
unbesetzt





# QUARTALS - ZEITUNG

NACHRICHTEN FÜR DIE MITGLIEDER DER BUNDES-EHREN-GILDE  
IM BUND DEUTSCHER RADFAHRER E.V.

Gildemeister: Valentin Walther, 6230 Frankfurt a. M.-Zeilsheim, Pfaffenwiese 19a, Tel. 0611 - 302639  
Schatzmeister: Otto Grimm, 34 Göttingen-Grone, Lütjenfeldsweg 16; Überweisungskonten: Postscheck:  
Hannover 20256-305 und Bundes-Ehrengilde, Städtische Sparkasse Göttingen 114005333

---

Gilde-Nachrichten: Otto Grimm, 34 Göttingen-Grone

---

Druck: A. Schönhütte & Söhne, 34 Göttingen-Grone

---

## *Festtage zum 20. Jahrestreffen*

Hildesheim ist in der Zeit vom 20. 7. bis 23. 7. 1973 der Tagungsort zum 20. Jahrestreffen der Bundes-Ehren-Gilde und auch das Ziel zum Bundestreffen der Radfahrer. Der gastgebende Verein ist der Rad-Sport-Club Süd-Niedersachsen an der Spitze der Vorsitzende Rudi Kühne, der eifrig bemüht ist für die Pioniere des Radsports ein würdiges Treffen zu veranstalten. Es ist das erste Mal in der Geschichte des Hildesheimer Radsports, daß das Treffen der Bundes-Ehren-Gilde in der alten ehrwürdigen Bischofsstadt Hildesheim stattfindet und somit auch ein besonderes Ereignis.

Hoher Besuch war den Hildesheimer Radsportlern schon einmal vor 37 Jahren beschieden, als der gesamte Führerstab des damaligen Deutschen Radfahrer-Verbandes anlässlich des Verbandstages in Hannover – der Verbandstag fand 1934 in Dortmund und 1935 in Berlin statt – Hildesheim einen Besuch abstatteten um die Sehenswürdigkeiten in Augenschein zu nehmen. Im Verbandshotel „Rheinischer Hof“ wurden die Gäste vom Kreiswart Friedel Klapp und auch vom Verkehrsdirektor Küsthardt begrüßt, die offizielle Begrüßung fand im Rathaussaal statt. Ein Höhepunkt war auch der Besuch des Berghölzchens von wo man einen herrlichen Blick über die Stadt hat.

Oe-nn.

*Auf Wiedersehen in Hildesheim!*





Von Erlangens Bürgermeister Dr. Friedrich Sponsel (links) erhielt Hans Bandele (rechts) den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland überreicht.



## Hohe Auszeichnung für Hans Bandele

Seit nunmehr 25 Jahren steht Hans Bandele an der Spitze des Bayerischen Radsportverbandes. In seinem „Jubiläumjahr“ wurde dem 64jährigen gebürtigen Fürther im Rathaus der Stadt Erlangen vom Bürgermeister Dr. Friedrich Sponzel der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland überreicht.

Geht man dem bisherigen Erfolgsweg von Hans Bandele nach, ist diese Auszeichnung eigentlich schon lange „fällig“ gewesen. 1933 erfolgte die Neubildung des deutschen Radfahrerverbandes, bei der Bandele im Vorstand des RSV Fürth zum Fachwart für Hallensport gewählt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden 1946 die ersten bayerischen Hallenradsportmeisterschaften unter seiner Leitung durchgeführt. Zwei Jahre später übernahm Hans Bandele dann die Leitung des Bayerischen Radsportverbandes, die er jetzt noch inne hat. Weitere Höhepunkte waren in den letzten Jahren die Wahl zum Vizepräsidenten des Bundes Deutscher Radfahrer (1964–1972) und die verantwortliche Leitung der olympischen Radsportwettbewerbe in München.

Für Hans Bandele, der auch Mitglied der Bundes Ehren-Gilde ist, gab es Ehrungen in Hülle und Fülle. Hier sind nur einige genannt: goldene Ehrennadel des BRV, silberne Ehrennadel des BLSV, goldene Ehrennadel des BLSV und die goldene Ehrennadel mit Brillanten des BDR. Die gestrige Überreichung des Bundesverdienstordens im Auftrag von Bundespräsident Dr. Gustav Heinemann dürfte natürlich den Wert der bisherigen Auszeichnungen noch um einiges überreffen.

Obwohl Hans Bandele, der nach fast 40jähriger Verbandsarbeit langsam Müde sein müßte, denkt aber noch nicht ans aufhören. „So lange ich mich gesund fühle und mir die Arbeit noch Spaß macht, sehe ich keinen Grund zurückzutreten“, gibt Bandele offen zu.

Daß er schon immer ein Herz für den Amateursport hatte, ist bekannt. Als Höhepunkt der diesjährigen Straßensaison konnte Bandele daher auch mit besonderer Freude bekanntgeben, daß in diesem Jahr (Ende Juni) zum ersten Mal eine Bayern-Rundfahrt, die sich über eine Woche hinstreckt, durchgeführt wird.

Zu erwähnen wäre noch, daß Hans Bandele maßgeblich Anteil am Ausbau des Radstadions am Reichelsdorfer Keller hatte, und dadurch indirekt dazu beitrug, daß Horst Gnas im letzten Jahr zum zweiten Mal Steherweltmeister der Amateure wurde.

Die Bundes-Ehren-Gilde wünscht den verdienten Radsportpionier weiterhin alles Gute und immer beste Gesundheit und Schaffenskraft.

Valentin Walther  
Gildemeister

## Ziel der A.H. Wanderfahrt 1973 Hildesheim

Bei jedem Gildetreffen findet auch eine Alt-Herren-Fahrt statt, diese ist in diesem Jahr zwei alten Hildesheimer Wanderfahrern Georg Teuteberg und Carl Simon gewidmet, die sich um den Radwandersport besonders verdient gemacht haben und im Laufe der jahrzehntelangen BDR-Mitgliedschaft hohe Auszeichnungen seitens des Bundes, des Landesverbandes, des Sportbundes erhielten. Georg Teuteberg einer der bekanntesten hildesheimer Radsportler stand oft an der Spitze der Jahreswertungen dem auch zum Gedenken 1959 eine landesoffene Gedenkfahrt gewidmet war und einen großen Erfolg hatte. Hans Unger,



Der Marktplatz zu Hildesheim mit Rathaus, Marktbrunnen und Tempelhaus

Bild Seite 7:

Das romantische Huckup-Denkmal im Herzen der Stadt, dahinter die Bürgerkirche St. Andreas





Göttingen, Leo Gonsior, Wilhelmshaven und Carl Simon, Hildesheim waren die ältesten Teilnehmer. „Schorse“ Teuteberg verstarb 1956 im Alter von 64 Jahren, Carl Simon wurde 88 Jahre alt.

Carl Simon früher mit vielen Ämtern bedacht fuhr 1940 noch als 52jähriger an einem Tage von Berlin nach Hildesheim, erwarb mit 55 Jahren das Deutsche Radsport-Abzeichen, als 75jähriger legte er innerhalb eines Sommers 3 142 km zurück und nahm an mehreren Bundesfahrten teil. Zu dem Bundestreffen 1958 nach Finthen schrieb die Hildesheimer Allgemeine Zeitung:

#### **70-80jährige Radwanderer auf großer Fahrt**

Mit Otto Franke, Berlin, den Hannoveranern Willi Richter (80 Jahr), Fritz Döring (70 J.), Fritz Lüderitz (70 J.) und Georg Ritter trifft sich der 78jährige Carl Simon in Rheine i.W. zur gemeinsamen Fahrt über Neuenkirchen-Ochtrup nach Gronau, wo Heinrich Korn und Karl Wiedekind aus Kassel, Friedrich Just, Fritz Freiberg, Rudolf Penschorn, Hans Unger aus Göttingen und Leo Gonsior, Wilhelmshaven, dazu kommen. Diese Gruppe fährt dann nach Holland über Enschede, Hengelo, Zuphen, Apeldorn (84 km) am nächsten Tag über 63 km nach Hilversum, dann nach Amsterdam, Schiphol, Aalsmeer (56 km). Am 17. August geht es weiter über Lisse, den Haag nach Delft (70 km). Über Rotterdam (von hier Bahnfahrt bis Sittard) wird per Rad die deutsche Grenze bei Zülpich erreicht. Zur Überraschung aller Teilnehmer steht Gildekamerad Otto Grimm an der Grenze und nimmt die Wanderfahrer auf deutschen Boden wieder in Empfang. Der Urheber dieser Überraschung war natürlich Hans Unger, der dieses verschwiegen hatte und nunmehr die Göttinger Möwen für die Vereinswertung mit in Frage kamen. Die Freude war deshalb groß und so wurde in Zülpich ein würdiges Wiedersehen mit Göttinger Schinken gefeiert. Die andere Überraschung kam am anderen Morgen. Beim gemeinsamen Frühstück konnte man schwere Köpfe sehen und da Petrus seine Tore geöffnet hatte, wurde der Start zur Etappe 20/8 Zülpich-Bonn um eine Stunde verschoben. Die Eheleute Feldermann aus Wuppertal-Elberfeld und Kamerad Hermann Friedrichs, Bonn schließen sich der Gruppe hier an. Am 21. geht es weiter über Königswinter, Honnef, Neuwied nach Koblenz. Die nächste Etappe führt über St. Goarshausen, Aßmannshausen, Rüdeshheim, Bingen nach Finthen, dem Bundestreffen. Das zweitägige Treffen der Bundes-Ehrengilde wird am Montag mit einer Dampferfahrt auf dem Rhein abgeschlossen, dann wird per Rad die Heimfahrt angetreten.

Von diesen Gildekameraden sind nur noch Willi Richter, Elfriede Feldermann, Hermann Friedrichs, Karl Wiedekind, Otto Grimm am Leben die beim Lesen dieser Zeilen an die große Wanderfahrt zum Bundestreffen nach Finthen erinnert werden.

Oe-nn.

Werte Gildekameraden, liebe Wanderfahrer!

Ich möchte nochmals darauf aufmerksam machen, daß der Meldeschluß für die Altherren Wanderfahrt der 14. April ist. Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden, da die Quartiere frühzeitig bestellt werden müssen. Gerade in der Ferienzeit ist es schwierig, für mehrere Teilnehmer und nur für eine Nacht Unterkunft zu bekommen. Wer also noch nicht gemeldet ist, gebe schnellstens seine Meldung ab. Diese ist zu richten an: Karl Wiedekind, 35 Kassel, Westendstraße 5.

Ich mache ferner darauf aufmerksam, daß großes Gepäck nach Hildesheim zu schicken ist. Leichtes Handgepäck kann mit nach Wilhelmshaven gebracht werden, da dafür eine Beförderung zur Verfügung steht.

Karl Wiedekind, Wanderfahrerwart



## Der Gildemeister hat zu berichten

### Besondere Geburtstage

90 Jahre am 29. 3. 73

Adele Schad, Frankfurt a.M., früher Frauenwartin in Hessen. 60 Jahre BDR.

80 Jahre am 7. 6. 73

Hermine Höhle, Frankfurt a.M., 51 Jahre im BDR und FBC.

Gildekamerad und langjähriger Landesverbands-Präsident von Niedersachsen Heinrich Lovermann, Hannover, konnte am 10. 2. 73 mit seiner Gattin Dora das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feiern. Hierzu nochmals alles Gute mit den besten Wünschen.

Der heutigen Ausgabe der Vierteljahres-Nachrichten liegt eine Anmelde-Karte für das Gildetreffen in Hildesheim bei. Ich bitte hiervon regen Gebrauch zu machen und die Anmeldung schnellstens abzusenden, damit der Verkehrsverein über die benötigte Bettenzahl orientiert ist. Ferner bitte ich anzukreuzen, ob Busfahrt gewünscht wird oder nicht.

Walter Käppner, langjähriger Vorsitzender des R.V. Union 1886 Nürnberg, wurde beim 75jähr. Stiftungsfest zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Hans Kirchner, Ischenhausen, erhielt das Goldene Radwanderleistungsabzeichen und wurde Sieger im Cup der Bayerischen Wanderfahrer

Gildekamerad Alfred Haushalter, Straßburg erhielt für seine Tätigkeit im Radsport von der Französischen Regierung, einen Verdienstorden. Wir schließen uns den Glückwünschen an.

Gildekamerad G.-Hugo Wetzel, Kiel wurde nach längerer Pause wieder zum Vorsitzenden des Landesverbandes Schleswig-Holstein gewählt.

Jean Schorn, Köln, genannt Klotz, ist am 26. Februar 73 verstorben. Er wäre 72 Jahre alt geworden. Der Radsport, sowohl als Aktiver als auch als Trainer, gestaltete sein Leben. 24 Sechstagerennen bestritt er, zumeist mit Oszmella und Karl Göbel. Wir werden uns seiner ewig gedenken.

Gildekamerad Ferdi Schinkel, Hannover wurde für seine unermüdliche Arbeit in Hallensport mit der Silbernen Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen ausgezeichnet. Nachdem er dieses Amt im Landesverband nicht nur versehen, sondern auch die Hallensportler zu guten Erfolgen geführt hat. Ihm gelten unsere herzlichsten Glückwünsche und rufen ihm zu, weiter so für die nächsten 25 Jahre!

### Grüße von Drüben

Unsere Weihnachtsgrüße sind Drüben alle wohlbehalten angekommen. Wir erhielten von allen so gut gestimmte Zeilen und geben die wohlgemeinten Grüsse an alle unsere Gildekameradinnen und -kameraden weiter. Es wurde bestätigt, daß Inhalt und Aufmachung viele Wünsche erfüllt haben. In Hildesheim wird es manches Wiedersehen geben. Wir haben die große Hoffnung, daß unsere Gildenachrichten durch einen besseren Postverkehr regelmäßig ankommen mögen.  
GS

Unser Gildegründer Gerhard Schulze, der auch gleichzeitig Gründungsmitglied des DOG ist, wurde für seine vieljährige Zugehörigkeit und Förderung des olympischen Gedankens die „Goldene Ehrennadel“ der Deutschen Olympia Gesellschaft verliehen. Hierzu gilt unser herzlichster Glückwunsch.

---

*Auf Wiedersehen in Hildesheim*

---



## Ihr Ziel: Die Pflege des Radsports

**Beim bunten Abend am Samstag, dem 14. Oktober 1972 wurden viele Erinnerungen lebendig**

Kelkheim-Münster (hr). — Radsportler aus dem In- und Ausland waren einer Einladung der Bundesehrengilde (Kreis Main-Taunus) zahlreich gefolgt und kamen nach Kelkheim-Münster, um im Kreise der Sportsfreunde gemeinsam ein paar frohe Stunden zu erleben — und nicht zuletzt um auch Erinnerungen an vergangene Tage auszutauschen. Die Münsterer Radsportler hatten unter der Regie ihres Vorsitzenden Heinz Krug — er ist zugleich stellvertretender Gildemeister — ein abwechslungsreiches Programm arrangiert: Es wurde — um es gleich vorwegzunehmen — ein bunter Abend, der für alle Besucher unterhaltsam und erlebnisreich war.

Den in der Bundesehrengilde zusammengeschlossenen ehemaligen aktiven Radsportlern sieht man an, daß Radfahren jung erhält; denn in ihren Reihen befinden sich viele Mitglieder, die bereits das 70. und teilweise sogar das 80. Lebensjahr erreicht haben, körperlich und geistig lebensfrohe Menschen geblieben sind. Sie alle sehen ihre Aufgabe darin, nach besten Kräften den Radsport zu fördern und echte Kameradschaft zu pflegen. Bestehende Freundschaften mit in- und ausländischen Radsportlern werden vertieft und gefestigt und man bemüht sich darum, auch den Radsport der Jugend näher zu bringen. Gildemeister Walther begrüßt es, daß in den letzten Jahren Radfahren wieder „modern“ geworden und im Rahmen der Trimm-Dich-Aktion auch Volksradfahren beliebt ist.

In der vollbesetzten Münsterer Turnhalle an der Lorsbacher Straße, die zur Festhalle „umfunktioniert“ war, freute sich Gildemeister Walther bei seiner Begrüßungsansprache zahlreiche Ehrengäste begrüßen zu dürfen. Dazu zählten: Bundestagsvizepräsident Dr. Hermann Schmitt-Vockenhausen, der Vertreter der Stadt Kelkheim, Stadtrat Karlheinz Klug, Direktor Franck von den Farbwerken Höchst, der Präsident des Schweizer Radsportverbandes Cloor, Major Maus von der Bundeswehr (Garnison Mainz), der Gründer der Bundesehrengilde Gerhard Schulze Jakob Burkhard vom Bund Deutscher Radfahrer, der Vertreter des Bezirks Frankfurt, Grüber, die beiden Ehreuvorsitzenden Schreiber und Klug, der Kreisvorsitzende des Kreises Main-Taunus (Abteilung Radsport) Hildmann, sowie viele Sportsfreunde aus Erlangen, Heidelberg, Karlsruhe, Frankfurt und Umgebung und aus den Nachbarländern Österreich und der Schweiz. Gildemeister Walther dankte den gastgebenden Münsterern und gab dann die Bühne frei für das Programm des Abends, das unter dem Motto stand: Musik, Sport und Tanz.

Die Abteilungen der Turn- und Sportgemeinde Münster hatten sich allerlei einfallen lassen um ihr Publikum bestens zu unterhalten. Neben hübsch einstudierten Tänzen des Münsterer Ballets erfreuten sie ihre Besucher mit einer amüsanten „Nacholympiade“, einer gelungenen Parodie. Die Kapelle Dieter Mohr sorgte für die musikalische Umrahmung und spielte später auch fleißig zum Tanz auf. Es wurde spät, ehe man sich trennte.



**...fahr  
mal  
wieder  
Rad!**





## Erntetag beim RV Wanderlust Bad Lauterberg



Gold für Adolf Veronelli und Gold für Otto Holzigel

Bild von links nach rechts: Otto Holzigel, Adolf Veronelli, Willi Kalkbreyer, Richard Bursch, Adolf Holzigel und Bürgermeister Günther Wehrmann.

Auf der Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes Niedersachsen, der am 28. Januar in Bad Lauterberg durchgeführt wurde, war auch gleichzeitig Erntetag für die Gastgeber; denn als der Punkt Ehrungen aufgerufen wurde, da trat zunächst Adolf Veronelli allein vor: Gold für 50jährige Treue wurde ihm als Lohn, und dann rief der Vorsitzende die 40jährigen Verbandsgetreuen auf, und wieder waren es in Bad Lauterberg vertraute Gildekameraden: Willi Kalkbreyer, Richard Bursch, Adolf Holzigel und Otto Holzigel. — Und Otto Holzigel mußte noch einmal nach vorn: zusammen mit Wilhelm Wegener, Hildesheim und Helga Ewert, Hannover, erhielt der Wanderlust-Vorsitzende die Verbandsehrennadel in Gold. — Und weil solch ein Tag nicht wiederkommt, mußte er im Bild festgehalten werden: Die Wanderlust-Idealisten mit Bürgermeister Günther Wehrmann vor dem Banner der Radfahrer mit vielen Schleifen. Ein guter Auftakt für das 75. Jahr des RV Wanderlust. Im Namen aller Gildekameraden schließt sich die Bundes-Ehren-Gilde diesen Glückwünschen an und ruft dem R.V. Wanderlust Bad Lauterberg zum 75 Bestehen ein herzliches „Glück-Auf“ zu.

Valentin Walther  
Gildemeister



## **Ausschreibung zur Teilnahme-Wertung am 20. Bundestreffen der Wanderfahrer vom 21. bis 22. Juli 1973 in Hildesheim**

Zur Wertung im Radwanderfahren zählen die Fahrtage ab 14. Juli bis 21. Juli. Eintreffen bis 15 Uhr in der Zielkontrolle im Restaurant „Berghölzchen“ bei Hildesheim. Einschreibestelle bis 17 Uhr geöffnet. Fahrtennachweise sind glaubhaft zu führen. Keine Tageleistungen mit mehr als 150 für Radwanderfahren eintragen.

Wer mehr als 150 km fahren will kann als Radtourenfahrer teilnehmen und wird somit in der Klasse Radtourenfahren bewertet.

Teilnahmemeldung mit Einzahlung des Nenngeldes an Bundesfachwart Jakob Burkhardt, 6 Frankfurt/Main – 71, Lönsweg 3, Postsch.-Konto 62 467-600 Frankfurt, bis zum 30. Juni 1973 (Nennungsschluß).

Nennung wird bestätigt, sowie Zusendung des Wertungsbogen für Einzelfahrer. Vereinswertung Radwanderfahren über Vereins-Wertungskarte.

Nenngeld: Radwanderfahrer einheitlich	DM 3,20
Vereinswertung	DM 5,20
Motorfahrer und sonstige Teilnehmer	DM 6,20

Quartierbestellung rechtzeitig an den Verkehrsverein 3200 Hildesheim, Markt-platz, Telefon: 0 51 21 - 3 65 65/66.

Örtliche Auskunft durch den Ausrichter:

RSC Süd-Niedersachsen, 32 Hildesheim, Pieperstraße 23, Tel. 0 51 21 - 5 69 55.

Jakob Burkhardt  
Bundesfachwart Wanderfahren

### **Achtung!**

Radwanderer – Leistungsabzeichen

Anträge auf Verleihung von Radwanderer-Leistungsabzeichen anlässlich des Bundestreffens 1973 in Hildesheim, sind rechtzeitig auf amtlichen Antragsblatt über den zuständigen Landesfachwart Wanderfahren an den Bundesfachwart Jakob Burkhardt, 6 Frankfurt/Main - 71, Lönsweg 3 einzureichen.

Verspätet eingehende Anträge können Auszeichnungen nicht mehr zum Bundestreffen gegeben werden und müssen nachgereicht werden.

## **Vom Alpenrand zum Nordseestrand**

### **Sonthofen – Wilhelmshaven**

Die Altherrenfahrer der Bundesehrengilde im Bayerischen Radsportverband Bezirk III Schwaben planen eine Radfernfahrt zum Treffen der Altersfahrer in Wilhelmshaven.

Von dort geht die Fahrt weiter nach Bremen – Stade – Münster – Gifhorn – Peine – Hildesheim. Dort findet die 20-Jahrfeier der Ehrengilde und ein Treffen aller Wanderfahrer aus Deutschland und der DDR statt.

4–6 Alte Knaben fahren von Sonthofen nach Wilhelmshaven. 71. J. 65. J. 64. J. 64 J.

### **Reiseplan**

<b>Abfahrt:</b>	4. Juli	Sonthofen – Ichenhausen
	5. Juli	Ichenhausen – Crailsheim
	6. Juli	Crailsheim – Würzburg
	7. Juli	Würzburg – Fulda
	8. Juli	Fulda – Eschwege



- 9. Juli Eschwege – Göttingen
- 10. Juli Göttingen – Minden
- 11. Juli Minden – Oldenburg
- 12. Juli Oldenburg – Wilhelmshaven
- 13. Juli mit dem Schiff nach Helgoland
- 15. Juli Abfahrt der Altherrenfahrer in Richtung Hildesheim
- 20. Juli Eintreffen in Hildesheim

Die technische Leitung der Fahrt Sonthofen – Wilhelmshaven übernimmt Hans Kirschner sen., Mitglied des R.S.V. Krumbach-Ichenhausen.

## **Karl Kuchenbecker 75 Jahre**

Am 9. März vollendete unser Gildekamerad Karl Kuchenbecker vom RV „Wanderlust“, Salzgitter-Beddingen sein 75. Lebensjahr, davon gehören 54 Jahre dem Radsport und seit über 31 Jahre ist er in ununterbrochener Reihenfolge 1. Vorsitzender des Vereins.

In seinen Jugendjahren bekleidete er schon den Posten eines Fahrwartes und auch den des Schriftführers, bis ihm das Amt der Vereinsführung, welches über Jahrzehnte in den Händen seines Vaters Karl Kuchenbecker sen. lag, übertragen wurde, welches er bis zum heutigen Tage innehat.

Unter seiner Leitung hat er in unermüdlicher Arbeit den Verein zu seiner heutigen Größe geführt, der weit über Niedersachsens Grenzen bekannt ist. War Karl Kuchenbecker früher ein eifriger Saalsportler so ist er heute ein begeisterter Wanderfahrer der oft mit an der Spitze der Vereinswertung zu finden ist und gilt als ein Vorbild der Jugend.

Viele Auszeichnungen zeugen von seiner Aktivität für seinen geliebten Radsport. 1952 wurde ihm die Verdienstnadel des Bundes Deutscher Radfahrer überreicht, vom Landessportbund erhielt er 1961 die Ehrennadel in Silber im gleichen Jahre die des Radsportverbandes Niedersachsen, der ihm 1966 mit der „Goldenen“ auszeichnete. An seinem Jubiläumstag wurde ihm eine besondere Ehrung zuteil. Der Landessportbund Niedersachsen ehrte ihn mit der Verleihung der Goldenen Ehrennadel die er vom Landesverbands-Vizepräsident Paul Siebe und Verbandsfachwart Hans Hartmann (Hildesheim) überreicht bekam.

Der Radsportpionier Karl Kuchenbecker wird auch weiterhin das Vereinsbanner hoch halten, wie er es immer bei den alljährlichen Treffen der Bundes-Ehrenden-Gilde und der Radwanderer des Bundes Deutscher Radfahrer getan hat. Oe-nn.

*Auf Wiedersehen in Hildesheim*

**Göttinger Drucksachenkontor**

**FRITZ KAUFMANN**

34 Göttingen · Gehrenring 9 · Telefon 73927



## **Ernst Kutzer 65 Jahre**

Der Kasseler Radsportpionier Ernst Kutzer, Kassel, Friedrich-Ebert-Str. 86 feiert heute seinen 65. Geburtstag. In den zwanziger Jahren zählte Kutzer mit zu den bekanntesten Bahn- und Straßenfahrern des Bezirks Kassel. Heute nimmt Kutzer noch an allen Wanderfahrten des Bezirks und der Ehrengilde des BDR teil, der er als Mitglied angehört. Seit 1966 ist Kutzer Mitglied des Radfahrer-Verein Kassel 1899 e.V.



## **Willi Kramer 90 Jahre alt**

Heute feiert der Ehrenvorsitzende des Radfahrer-Verein Kassel 1899 Wilhelm Kramer, Kassel, Wilhelmshöher Allee 271 seinen 90. Geburtstag. Seit über sieben Jahrzehnten gehört seine Liebe dem Radsport. In jungen Jahren half er mit, zehnmal die Gaumeisterschaft im Mannschaftsrennen für den RV 99 zu erringen. Darüber hinaus vertrat er den Rothenditmolder Verein als Saalrad-sportler bei den Bundesfesten im Kunstreigenfahren und Raddball.

Der Bund Deutscher Radfahrer, der Landesverband und sein Verein würdigten die Arbeit dieses Kasseler Radsportpioniers mit der Verleihung ihrer goldenen Ehrennadel. Die gleiche lange Zeit wie beim RV 99 hat sich Willi Kramer in den Dienst der Freiwilligen Sanitätskolonne Rothenitmold gestellt. Wir gratulieren dem Geburtstagskind herzlich!

## **Club der Alten des Radsports von Hannover**

Lieber Radsportfreund!

Dich, wie auch die Deinen, schließe ich in Gedanken in meine beiden Arme als Dank für die mir zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel in so großer Zahl übermittelten Grüße und Glück-Wünsche, die mir ein Beweis für unsere Verbundenheit sind.

Was unser Treffen mit unseren Damen in der vorweihnachtlichen Zeit anbetrifft, so will ich dasselbe hier noch mit einigen Zeilen streifen und glaube nicht besonders erwähnen zu müssen, daß die vom Hotel Thüringer Hof ausgestrahlte Atmosphäre zweifelsohne mit dazu beigetragen hat, daß unser Treffen in einer ebenso aufgekratzten feinen Harmonie verlief, wenn man berücksichtigt, daß die Radsportfreunde Fritz Dunker, Aute Sander, Max Bason, Karl Schuhmacher sich als Rezitatoren und Julius Schild als Virtuose auf seiner Mundharmonika



produzierten, während der Unterzeichnete als Chansonsänger mit seinen u. a. zu Gehör gebrachten Songs.

„Die Welt ist groß und rund, ich bin ein Vagabund“ und „Es zog einst ein fremder durch das Land, Labbadibab“ zu gefallen wußte. Die vom Radsportfreund Emil Lieke und Gattin auf das Parkett des Spiegelsaals im Thüringer Hof plazierte Kesse Sohle erinnerte an die Glanzzeit als Eintänzer im Moulin Rouge Varieté, wo die beiden die Massen zu wahren Beifallsstürmen hinzu- reißen verstanden.

Darüber hinaus will ich nicht versäumen zu erwähnen, daß der Mann an der Hammond-Orgel, Herr Klitscher, Dank und Anerkennung gebührt für seine zu Gehör gebrachten Weisen, die so recht nach dem Geschmack der Tanzlustigen waren und die somit mehr als reichlich auf ihre Kosten kamen.

Nach Überreichung unseres traditionellen Präsentes für unsere Damen wußte Radsportfreund Hermann Lichtenberg ebenfalls mit einer Überraschung für unsere Damen aufzuwarten, indem derselbe ein von ihm mit großer Liebe gebastelte Attrappe als Kleinpapagei zur Erinnerung an den heutigen Abend überreichte. Ich sollte meinen, daß dieser süße Kleinpapagei als Attrappe überall ein feines Zuhause findet, und ich spreche Hermann Lichtenberg im Namen aller meinen herzlichen Dank aus.

Mit meinen vorstehenden Zeilen glaube ich auch meinen kranken, außerhalb und im Ausland wohnenden Radsportfreunden einen ganz kleinen Einblick von unserer vorweihnachtlichen Zusammenkunft vermittelt zu haben und daß ich hiermit gleichzeitig die Bitte ausspreche, sich uns gegenüber in irgendeiner Form einmal in Erinnerung zu bringen, daß Du Dich mit uns noch immer verbunden fühlst. Wir, die Alten des Radsports von Hannover erinnern uns gern unserer Radsportfreunde, denen es aus irgendeinem Grunde nicht immer möglich ist, in unserer Mitte zu sein und aus diesem Grunde grüße ich Dich, lieber Radsportfreund, heute besonders herzlich.

Unser nächstes zwangloses Treffen findet am **Mittwoch, dem 18. April, abends 20 Uhr** im Haus des Sports „**Lübecker Zimmer**“, **Maschstr. 20**, statt, zu dem ich Dich hiermit herzlich einlade. Ich freue mich auf Deinen Besuch und grüße Dich in alter Verbundenheit.  
Herm.-Oskar Facklam

Die Redaktion schließt sich den Wünschen an, möchte aber nicht versäumen, den von Kamerad H. O. Facklam so oft gesungenen Chanson zu Papier zu bringen. Hoffen wir, daß er uns den Chanson auch einmal beim Gildetreffen singen wird. Herzlicher Dank sei ihm schon heute gesagt. Die Redaktion

... und hier ist er

„das letzte Hemd hat leider keine Taschen,  
im Himmel braucht der Mensch bestimmt, bestimmt kein Geld“  
Der Junge ist pleite, so sagen die Leute, und der hat doch sooo gespart,  
die Kasse ist leer, ist nur noch Masse und nun hat er sooo'n Bart  
hat man um Rat mich einmal gefragt, hab ich nur lächelnd gesagt:  
„Das letzte Hemd, hat leider keine Taschen,  
man lebt nur einmal, einmal, einmal auf der Welt,  
drum laßt uns schnell den kleinen Rest vernaschen  
im Himmel braucht der Mensch bestimmt, bestimmt kein Geld.  
Das war schon früher so und daß ist auch noch heute so,  
im Himmel braucht der Mensch bestimmt, bestimmt kein Geld.“



---

## Aus den Landesverbänden

---

### Bericht von der Jahresversammlung der Bundes-Ehren-Gilde Main-Taunus-Kreis und Frankfurt/M.

Am Sonntag, dem 18. 2. 1973 fand im Nassauerhof in Ffm.-Zeilsheim die Jahresversammlung der Bundesehren-Gilde des Main-Taunus-Kreises/Frankfurt/Main statt.

Der 1. Vorsitzende Heinz Krug konnte 69 Mitglieder begrüßen, darunter den Gildemeister Valentin Walther, den Gründer der Gilde Gerhard Schulze, den Schatzmeister Otto Grimm, den Bundeswanderfahrwart Jakob Burkhard, den Ehrevorsitzenden des Sportkreises Main-Taunus Willi Schreiber und Gildefreunde aus Erlangen, Karlsruhe und Wiesbaden.

Nach der Totenehrung begrüßte der 1. Vorsitzende des RV Zeilsheim, Herr Kurt Hahn, die Versammlungsteilnehmer und gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß sich so eine große Anzahl älterer Radsportfreunde in Zeilsheim eingefunden hatte.

Schriftführer Josef Gehring hat in seinem Jahresbericht noch einmal die 3 großen Veranstaltungen des vergangenen Jahres, die 14tägige Urlaubsfahrt nach Elbigenalp/Tirol mit 135 Teilnehmern, das Jahrestreffen der Bundes-Ehren-Gilde in Denzlingen mit 65 Teilnehmern und den Bunten Abend unter dem Motto „Sport, Musik und Tanz“ in Kelkheim-Münster in die Erinnerung zurückgerufen. Er hob besonders hervor, daß dieser Bunte Abend, bei dem sich 580 Radsportfreunde zusammengefunden hatten, ein großer Erfolg war.

Dies zeigte sich auch bei dem anschließenden Kassenbericht, den unser Kassierer Konrad Herr gab.

Gildemeister Valentin Walther und der Schatzmeister Otto Grimm gaben anschließend einen Bericht über die Vorbereitungen des diesjährigen Jahrestreffens in Hildesheim. Der Bundeswanderfahrwart Jakob Burkhard gab Erläuterungen über die dabei stattfindende Wanderfahrt.

Während der Versammlung wurde festgestellt, daß sich an dem Jahrestreffen in Hildesheim eine große Anzahl Mitglieder beteiligt.

Die Versammlung kam überein, daß auch der Bunte Abend 1973, im Oktober in der Turnhalle in Kelkheim-Münster stattfinden soll.

Eine geplante Fahrt nach Prag, Pilsen und Marienbad fand lebhaftes Interesse und der Vorstand wurde beauftragt eine Planung für September 1973 vorzunehmen. Nähere Einzelheiten darüber werden noch durch ein Rundschreiben bekannt gegeben.

Nach der Beendigung der Versammlung fand noch eine lebhafte Aussprache statt und es wurde festgestellt, daß unter den älteren Mitgliedern noch ein großes Interesse am aktiven Radsportgeschehen vorhanden ist.

Die diesjährige Tirolfahrt vom 27. 4. bis 10. 5. ist ausgebucht.

Der Vorstand

Gehring, Schriftführer

Krug, 1. Vorsitzender

### Bezirk Frankfurt a.M./Main

Liebe Clubkameradinnen und -kameraden!

Unter guter Beteiligung verlief am 4. 2. mit PKW die Fahrt zur Sandplacken mit Fußwanderung zum Fuchstanz bei guter Stimmung. Wir hatten kaum Platz für alle und dennoch war es gemütlich.



Das **Volksradfahren am 13. Mai** wurde vom Bund Deutscher Radfahrer genehmigt. Alle Mitglieder sind aufgerufen, an dieser FBC-Veranstaltung mitzuwirken und die Clubabende bis zu diesem Termin regelmäßig zu besuchen und mitzuwirken.

Die **Rennsportler** werden im Monat März durch Sportwart Hans Peuse zu einer Rennfahrerbesprechung besonders eingeladen.

Zum **92jährigen Bestehen des FBC** ist als Veranstaltung des Monats April ein **besonderer Clubabend** am Freitag, 6. 4. 73 20 Uhr bei Föhl, Neu Isenburg, Marktplatz vorgesehen. Jedes Clubmitglied erhält kostenlos einen „Handkäs mit Musik“. Wer wollte da schon wegen des Anrühigen fehlen? G.S.

### **Bremen berichtet**

Unsere monatlichen Zusammenkünfte 2. Januar/6. Februar und 6. März wurden wie immer von je über 20 Gildekameraden besucht. U. a. haben wir aus Ihringen bei Denzlingen von Theo Müller und Frau Anni Grübe erhalten. Herzl. Dank Euch Beiden.

Das 9. Sechstagerennen ist vorbei und hatte man der Ehrengilde BREMEN = 40 Ehrenkarten (a 10,- DM) zur Verfügung gestellt. Wir danken der Stadthalle BREMEN auch unter Vermittlung von Henry Sauerborn.

BREMEN hatte im letzten Vierteljahr Abgänge durch Todesfälle:

Kurt Möbius 14. 10. 99 Mitgliedsnummer 1048 – Bremen

Marin Kroog 31. 3. 88 Schwanewedel/Bremen kurz vor seinem 85. Geburtstag. Kranz u. Schleife war Ehrensache und eine Abordnung nahm an der Trauerfeier teil.

Kamerad Bernd Kemna aus Schorf/Bremen hat das Krankenhaus wieder verlassen und wünschen wir weiterhin gute Besserung.

Zum 10. Bremer 6 Tagerennen 1974 hat Braunschweig bereits wieder 60 Karten vorbestellt – desgleichen sind auch wir BREMER wieder am Ball.

Das diesjährige Gildetreffen findet vom 20.-23. Juli statt.

BREMEN ist dabei und haben sich 20-25 Gildekameraden wieder dazu eingeschrieben. Die Quartierfragen sind bereits im Fluß.

Die Altherrenfahrt anlässlich des Gildetreffens berührt BREMEN am Sonntag, dem 15. Juli, kommend von Wilhelmshaven.

Peter Pohl und Liesel Limpert haben sich um das Quartier bemüht und ist im Augenblick vorgesehen:

BREMEN / Hotel Westfalia, Langemarkstr. 38/42; Nähe Cyti,

Ruf 50 04 40 – 100 Betten.

Dann hat Bremen noch eine verspätete Kohlfahrt auf dem Programm. Es dürfte ein Frühlingsausflug werden. Am Sonnabend, dem 24. März. Treffen 15.00 Uhr im Findorff an der Martin-Luther-Kirche, es geht dann ins Blockland. Dann hat BREMEN geschlossen die Gildebeiträge nach Otto Grimm für 53 Gildemitglieder – auch für Restanten verauslagt – abgeführt.

Kamerad Hermann Schröder hatte vor Wochen in Erwägung gezogen, die Carl Ronnings Kaffeewerke zu besichtigen, mit einem Umtrunk bzw. kurzem Frühstück. Dieses wurde damals abgelehnt mit dem Hinweis: Wir sind Radfahrer und für Besichtigungen nicht zu haben. Nun soll dieses doch noch ins Programm eingeschlossen werden. Kamerad Herm. Schröder wird sich bemühen nunmehr dieses noch einzuplanen.

Seinen Austritt aus der Ehrengilde erklärte: Ernst Bachler 20. 3. 98

Mitgl.-Nr. 993; 2830 – Bassum, Rosenweg 6

Unsere nächsten Zusammenkünfte immer dienstags, 20 Uhr, im Restaurant zum MÜNZER, Magdeburger Str./Ecke Neukirchstr., am 3. April/8. Mai/5. Juni.

Heinz Hoyer/Henry Sauerborn



## Weiter erfolgreich zum Ziel unserer Wünsche

Werte Gildekameradinnen und Kameraden

Wenn ich im letzten Gildeheft die Hoffnung aussprach, daß das Jahr 1973 auch ein Erfolgreiches werden möge, so kann ich jetzt berichten, daß der Anfang gut war. Bis zum 15. 3. sind erfreuliche Beträge eingegangen und einen Spendenbetrag von 1950,- DM melden kann. Dafür allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Mein spaßiger Hinweiß, ... falls Sie es vergessen haben, hat sich wirkungsvoll gezeigt. Die Reparatur ist zu 80 % gelungen. 57 Mitglieder haben sich an diesem Rennen beteiligt. Das ist wahrlich eine stolze Zahl. Manche dieser Teilnehmer haben so stark in die Pedale getreten und konnten am Jahresende nicht mehr anhalten. So haben diese schnellen Fahrer gleich Ihr Rennen für 1973 mitgefahren. Wenn man rechnet, 57 Teilnehmer mal 5,- DM, ergibt einen Betrag von 285,- DM rückständige Beiträge von 1972. Wenn nun auch nicht alle Restanten an dem Rennen teilgenommen haben, so möchte ich sagen, bei jedem Rennen gibt es Nachzügler und wer es jetzt noch vergessen hat, kann auch dieses noch nachholen. Ich möchte allen Fahrern meinen herzlichen Dank aussprechen, für ihr Verständnis und für ihre Treue.

Auch dem Landesverband Bremen möchte ich wieder herzlichen Dank sagen, welche auch für 1973 den Beitrag geschlossen abgeführt haben. Dieses ist eine große Entlastung für den Schatzmeister. Möge auch diese Erleichterung bald bei anderen Landesverbänden Früchte tragen und dem Vorbild von Bremen folgen.

Otto Grimm  
Schatzmeister

### Spendenliste

#### Landesverband Baden

Baas, Anna, Heidelberg	10,- DM
Baas, Walter, Heidelberg	10,- DM
Kauffmann, A., Ma.-Feudenh.	15,- DM
Kögel, Theodor, Stuttgart	15,- DM
Metz, Karl, Linkenheim	10,- DM
Schmidt, Rich., Rittenweier	10,- DM
Weymann, Wilh., Heidelb.	15,- DM

#### Landesverband Bayern

Bäuerlejn, Werner, Nürnberg	10,- DM
Bätz, August, Fürth	5,- DM
Egerer, Andr., Herpersdorf	15,- DM
Ernst, Karl, Nürnberg	5,- DM
Frey, Ernst, Erlangen	10,- DM
Förster, Martin, Rückersdorf	5,- DM
Hart, Anni, Güntersleben	20,- DM
Haupt, Franz, Schweinfurt	5,- DM
Jäschke, Walter, Eltersdorf	5,- DM
Keller, Anton, Finningen	12,50 DM
Krug, Maria, Schweinfurt	15,- DM
Müller, Friedrich, Nürnberg	25,- DM
Popp, Andreas, Reundorf	5,- DM
Ring, Franz, Schweinfurt	5,- DM
Röhl, Bernhard, Erlangen	15,- DM
Salomon, Loni, Nürnberg	15,- DM
Schmid, Alfred, Nürnberg	5,- DM

Schratt, Josefine, Augsburg	10,- DM
Schulz, Josef, Schweinfurt	20,- DM
Steiniger, Georg, Nürnberg	10,- DM
Strauß, Ernst, Hörden	10,- DM
Unger, Julius, München	40,- DM
Voll, Anton, Nürnberg	10,- DM

#### Landesverband Berlin

Altenberg, Paul, Berlin	10,- DM
Bruckmann, Fritz, Berlin 24	10,- DM
Tahsing, Gerhard, Berlin 24	10,- DM
Gebhardt, Manfr., Berlin 65	10,- DM
Hoffmann, Ludwig, Berlin 36	15,- DM
Krischke, Georg, Berlin 42	20,- DM
Krause, Arthur, Berlin 61	25,- DM
König, Gerda, Berlin 10	15,- DM
König, Bruno, Berlin 10	15,- DM
Kollmann, Werner, Berlin 42	5,- DM
Lange, Fritz, Berlin 47	5,- DM
Rindfleisch, Walter, Berlin 61	10,- DM
Schmidt, Fritz, Berlin 46	15,- DM
Wieczorek, Kurt, Berlin 52	20,- DM

#### Landesverband Bremen

Bachler, Ernst, Bassum	7,- DM
Braunshausen, Jonny, Brmh.	5,- DM
Hohnholt, Friedrich, Bremen	25,- DM
Huxoll, Hermann, Bremen	5,- DM



Knierim, Hilta, Bremen	5,- DM
Knierim, Otto, Bremen	5,- DM
Kott, Walter, Wildeshausen	10,- DM
Kumpfer, Johann, Bremen	5,- DM
Möbius, Kurt, Bremen	5,- DM
Müller, Anni, Ihringen	10,- DM
Müller, Theo, Ihringen	10,- DM
Müller, Heinrich, Bremen	15,- DM
Richter, Hermann, Bremen	10,- DM
Schiller, Franz, Wilhelmsh.	10,- DM
Landesv. Bremen (Ehrens.)	53,- DM

#### Landesverband Hamburg

Bode, Rudolf, Hamburg	10,- DM
James, Rich., Ahrensburg	10,- DM
Nissen, Werner, Hamburg	15,- DM
Offen, Wilhelm, Hamburg	5,- DM
Weber, Fritz, Hamburg	5,- DM

#### Landesverband Hessen

Arnold, Willi, Lollar	5,- DM
Auth, Else, Frankfurt	15,- DM
Auth, Johann, Frankfurt	25,- DM
Beck, Fr.-Wilh., Wi.-Sonnenb.	10,- DM
Bertram, Fritz, Marburg	5,- DM
Bittendorf, Karl, Kriftorf	5,- DM
Börner, Gottfried, Kriftel	5,- DM
Böhler, Friedrich, Haingrund	5,- DM
Caspari, Marie, Ffm.-Seckb.	5,- DM
Caspari, Georg, Ffm.-Seckb.	10,- DM
Dietz, Emma, Wi.-Schierstein	5,- DM
Ehrhardt, Konrad, Kirchhain	5,- DM
Fein, Wilhelm, Wi.-Delkenh.	5,- DM
Flohr, Erich, Frankfurt	5,- DM
Gleiser, Käthe, Frankfurt	40,- DM
Große, Ludwig, Göllheim	5,- DM
Günther, Friedrich, Lütter	5,- DM
Hahner, Ferdinand, Fulda	5,- DM
Hannappel, Jos., Ffm.-Höchst	5,- DM
Henkel, Willi, Petersberg	5,- DM
Hoffmann, Rich., Offenbach	10,- DM
Höhle, Hermine, Frankfurt	5,- DM
Höhle, Karl, Frankfurt	5,- DM
Höhn, Toni, Dorndorf	5,- DM
Intra, Dora, Ffm.-Sossenheim	5,- DM
Jakobi, Johann, Kriftel	5,- DM
Jakobi, Josef, Kriftel	5,- DM
Jung, Karl, Ffm.-Fechenheim	8,- DM
Kanzler, Willi, Darmstadt	15,- DM
Kaiser, Wilhelm, Frankfurt	5,- DM
Kechel, Gustav, Hofgeismar	2,50 DM
Klas, Fred, Frankfurt	10,- DM
Kornmann, Wilh., Kirchhain	5,- DM
Krusche, Armin, Nied. Mörl.	25,- DM
Kurtenacker, H., Elz/Limburg	20,- DM
Leißler, Gust., Ffm.-Fechenh.	20,- DM
Link, Anni, Frankfurt	5,- DM

Loeven, Adelheid, Frankfurt	5,- DM
Losekann, Karl, Marburg/L.	15,- DM
Müller, Jakob, Untersimtshs.	5,- DM
Noll, Hans, Kirchhain	5,- DM
Ranis, Heinrich, Kl. Karben	15,- DM
Rosenberger, Lina, Ffm.-Sossenheim	10,- DM
Rohde, Johanna, Frankfurt	5,- DM
Roßkopf, Theodor, Ffm.-Niederrad	45,- DM
Seib, Artur, Wi. Bierstadt	10,- DM
Siegel, Peter, Frankfurt	5,- DM
Schad, Adele, Frankfurt	25,- DM
Schlaudt, Jak., Ffm.-Schwanh.	5,- DM
Schulze, Meike, Frankfurt	5,- DM
Schulze, Gretl, Frankfurt	15,- DM
Schulze, Gerhard, Frankfurt	15,- DM
Stupp, Franz, Kriftel	10,- DM
Weichsel, Heinrich, Darmstadt	5,- DM
Zeuß, Kaspar, Dirlos/Fulda	10,- DM
Zöll, Adele, Frankfurt	10,- DM
Hessischer Radfahrerverband, Frankfurt	60,- DM

#### Landesverband Mittelrhein

Bauss, Heinrich, Mainz 42	5,- DM
Trautwein, Heinr., Wörrstadt	5,- DM

#### Landesverband Niedersachsen

Baer, Werner, Lahstedt	15,- DM
Beyhl, Max, Kaltenbrunn	2,- DM
Borkowski, Herb., Osnabr.	10,- DM
Bursch, Richard, Bad Lauterb.	5,- DM
Friedrich, Hermann, Hersel	15,- DM
Hohlziegel, O., Bad Lauterb.	10,- DM
Hohlziegel, Ad., Bad Lauterb.	5,- DM
Jesse, Fritz, Göttingen	10,- DM
Kanemeier, Otto, Peine	45,- DM
Krüger, Karl, Hannover	5,- DM
Kuchenbecker, Karl, Sz.-Beddingen	10,- DM
Lovermann, Heinr., Hannover	15,- DM
Neumann, Lutz, Lehrte	15,- DM
Rittmeier, Reinhold, Götting.	5,- DM
Rothe, Anni, Hohenb./Holzm.	10,- DM
Oberbeck, Kurt, Peine	5,- DM
Stahr, Wilhelm, Wolfsburg	5,- DM

#### Landesverband Rheinland

Förster, Karl, Nahbollenbach	15,- DM
Maurer, Karl, Kirn	10,- DM
Werle, Willi, Idar-Oberstein	5,- DM

#### Landesverband Nordrhein-Westfalen

Domprobst, Jakob, Bochum	5,- DM
Dürseln, H., Rheydt-Odenk.	5,- DM
Feldermann, Elf., Wuppert.-E.	20,- DM
Fest, Reinhard, Essen	5,- DM



Fötsch, Leonhard, Essen	10,- DM
Hegemann, Heinr., Bochum	10,- DM
Heyer, Paul, Siegen	5,- DM
Küppens, Lorenz, Walsum	5,- DM
Küppens Jakob, Du.-Hamb.	5,- DM
Leimkühler, Heinr., Essen	15,- DM
Mennel, H., Korschenbroich	5,- DM
Muscheid, Richard, Niederh.	5,- DM
Nottebaum, Lisel, Bochum	15,- DM
Nottebaum, Walth., Bochum	15,- DM
Reckert, Emil, Bochum	5,- DM
Reckermann, Hans-Wolfgang, Würselen	5,- DM
Scheele, Heinr., Wattensch.	15,- DM
Schmitz, Alma, Mühlheim/R.	5,- DM
Schoofs, Johann, Uedem	15,- DM
Voigt, Elli, Dahlhausen	5,- DM
Voigt, Walter, Dahlhausen	5,- DM

#### Landesverband Saar

Derr, Martha, Völklingen	5,- DM
Schiffer, August, Ottweiler	15,- DM

#### Landesverband Sübaden

Behringer, K., Wehr-Engersd.	5,- DM
Ketterer, Karl, Freiburg	5,- DM
Schellhammer, P., Singen/H.	10,- DM

Storz, Oskar, Singen/H.	15,- DM
Zeh, Heinrich, Randegg	15,- DM

#### Landesverband Schleswig-Holstein

Ehrich, Albert, Neumünster	2,50 DM
Wetzel, G.-Hug., Kiel-Suchsd.	2,50 DM

#### Landesverband Württemberg

Betzner, Albert, Heilbronn	5,- DM
Demuth, Karl, Heilbronn	5,- DM
Hertfelder, Eugen, Heilbronn	5,- DM
König, Karl, Heilbronn	5,- DM
Mayer, Robert, Heilbronn	5,- DM
Mogler, Adolf, Heilbronn	5,- DM
Schrenk, Reinh., Schwennin.	7,50 DM
Weinholzer, J., Sonthofen	15,- DM
Willer, Joh., Burlafingen	5,- DM

---

zusammen 1950,- DM

#### Nachtrag zur Spendenliste IV. Quartal 1972

Thaler, Willi, Nürnberg	15,- DM
Vetter, Karl, Nürnberg	5,- DM
Wittkopf, Willi, Nürnberg	5,- DM
Weiß, Hans, Nürnberg	5,- DM

#### Wilhelm Kornmann †

Die Bundes-Ehren-Gilde im BDR hat wieder ein treues Mitglied verloren. Am 27. 1. 73 verstarb plötzlich und unerwartet, Wilhelm Kornmann aus Kirchhain. Seit 1964 gehörte er der Ehrengilde an. Er war ein eifriger Wanderfahrer und war jedes Jahr bei der Altherren-Wanderfahrt zum Gildetreffen dabei. Sein Radsport-Verein und die Ehrengilde trauert um einen lieben und treuen Radsportkameraden. Zu seiner Beerdigung haben sich neben den Angehörigen, unser Gildefahrtwart Karl Widdekind und sein ewiger Wandergefährte Walter Nottebaum und vielen Radsportfreunden eingefunden und das letzte Geleit gegeben. Der Name Wilhelm Kornmann wir in der Gilde unvergessen bleiben.

Gildemeister  
Vatentin Walther

#### CARL HAHN ist nicht mehr

Mit dem plötzlichen Tod unseres Radsportkameraden Carl Hahn, Idar-Oberstein, hat nicht nur der Bezirk Nahe des Radsportverbandes Rheinland, sondern die ganze Radsportgemeinde der Bundesrepublik einen Radsportkameraden verloren, dessen Qualitäten in Bezug des Radsports seines gleichen sucht. Wie oft habe ich ihn gesehen, als er in seinen Jugendjahren die Strecke Idar-Oberstein - Bad Kreuznach und zurück (100 km) als Rennfahrer gefahren hat und wieviele erste Preise er auf dieser Strecke für sich buchen konnte, das werden seine Mitkämpfer Bernhard Wendel, Schmidt Karl, Kehl Philipp und wie viele andere der damaligen Radsportfreunde bestätigen können. Nicht nur als aktiver Rennfahrer in der Vorkriegszeit, sondern er war einer der ersten,



der nach dem Kriege wieder die Initiative ergriff, den Radsport an der Nahe zu neuem Leben zu erwecken. Mit der Gründung des „Bezirks Nahe“ im Radsportverband Rheinland, Koblenz waren die Weichen gestellt für ein neues Leben im Radsport an der Nahe. Mit 17 Vereinen im „Bezirk Nahe“ begann ein hoffnungsvoller Auftakt des Radsports und das erste Fest konnte 1950 in Oberreidenbach gestartet werden, mit einem klassischen Rennen über 50 km. Das war ein Verdienst von Carl Hahn, dessen Rennsportwart er damals war. Später als 1. Vorsitzender des Bezirks brachte er es zu etlichen Höhepunkte, wie z. B. das Bezirksfest das jedes Jahr heute noch gefeiert wird. Mit seiner großen Erfahrung im aktiven Radsport wurde er später 1. Vorsitzender des Radsportverbandes Rheinland, Koblenz, das er über 13 Jahre lang inne hatte und den Verban zu einer Blüte brachte, ie allerseits anerkannt wird. Beim 50jährigen Jubiläum seines Vereins „Radler-Club Wanderlust Oberstein“ im Jahre 1955 war die gesamte Elite der Bundesehrengilde in Idar-Oberstein anwesend. Viele der damals Anwesenden sind schon früher seinen jetzigen Weg gegangen. Wir werden ihn niemals vergessen

Robert Aulenbach  
Obmann der Bundesehrenliste im  
Radsportverband Rheinland

**Erich Kronenwett †** (früher Königsberg) – Ludwigshafen/Rhein ist am 19. November 1972 im 77. Lebensjahr verstorben. Wegen eines hartnäckigen Leidens mußte er ein Heim aufsuchen. Erich Kronenwett war seit Jahrzehnten in seiner ostpreußischen Heimat mit dem Radsport verbunden, arbeitete besonders als Landesjugendwart in Königsberg bis er im 2. Krieg flüchten mußte und in Ludwigshafen eine neue Heimat fand. Es war für ihn sehr schmerzlich, von seiner Frau und Lebensgefährtin, die er zurücklassen mußte, kein Lebenszeichen mehr zu erhalten. Ein Schicksal, das von ihm mannhaft getragen wurde, aber aus dem so lebensheiteren schrotigen Ostpreußen einen ersten Menschen machte.

Den ersten Halt fand er nach langem Suchen in unserer Bundes-Ehrengilde, der er bis zu seinem Tod die Treue hielt.

In seiner verlorenen Heimat hat er sich um die Förderung der Radsportjugend sehr verdient gemacht und konnte viele junge Ostpreußen in die Leistungsgruppen aller Disziplinen schicken.

Die Ehrengilde wird seiner stets gedenken.

GS

#### **Mitgründer Gerhard Schefels † – Rheinhausen-Oestrum**

Die Nachricht, daß Gerhard Schefels verstorben ist, hat unsere Ehrengilde sehr getroffen. Er gehörte zu den Senioren, die sich 1953 in die Gründungs-Urkunde in Lindenfels i.O., eingetragen haben. Er war ein eifriger Radwanderer in allen Gauen des Vaterlandes. Kein Treffen der Ehrengilde versäumte er. Auch in seiner Heimat hat er sich um den Radsport verdient gemacht. In unserer Gilde war es eine Freude, mit diesem lebenswürdigen treuen Kameraden zusammen zu sein, wenn er über seine Fahrtenerlebnisse schilderte. Nun ist er uns vorgegangen.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

GS

#### **Franz Haupt †**

Am 23. Dezember verstarb nach kurzer Krankheit Franz Haupt. Der Verstorbene war 1954 in die 1. Radfahrer-Vereinigung 1892 Schweinfurt eingetreten, nachdem er von 1919–1945 beim RV Pfeil Pfersdorf und von 1946–1951 beim Velo Club Franken Würzburg Mitglied war. Seine Mitgliedschaft beim Bund Deutscher Radfahrer begann bereits 1919. Den Radwandersport hatte Franz Haupt in sein Herz geschlossen. Er durchfuhr mit seinem Fahrrad nicht nur das schöne



Frankenland, sondern radelte quer durch Deutschland. 1936 fuhr er nach Berlin zu den Olympischen Spielen und heuer in seinem 72. Lebensjahr ebenfalls zu den Spielen nach München.

Franz Haupt war wiederholt Bundessieger im Wanderfahren in der Versehrtenklasse des Bundes Deutscher Radfahrer. Er zählte auch seit 1956 zur Bundes-Ehrengilde und wurde zum Gildeobmann für Bayern ernannt. Außerdem gehörte Franz Haupt lange Jahre der Bezirksvorstandschaft in seiner Eigenschaft als Touren- und Wanderfahrwart an. Der Verstorbene wurde mit Ehren- und Verdienstnadeln in Silber und Gold vom Bund Deutscher Radfahrer, vom Bayerischen Radsport-Verband, vom Bayerischen Landes-Sport-Verband und nicht zuletzt auch von der 1. Radfahrer-Vereinigung 1892 Schweinfurt ausgezeichnet. Im Verein war er von 1955–1957 Tourenfahrwart und ab 1961 Materialverwalter und Pressewart.

Sein Name wird in der Bundes-Ehren-Gilde weiterleben.

## *Aus unserer Familienmappe*

1. 4. 95	213	<b>Weil, Hugo</b>	65 Mainz 21, Kurmainzer Straße 48
2. 4. 93	535	<b>Kramer, Willi</b>	35 Kassel, Wilhelmsh.Allee 271 b. Kahl
2. 4. 11	1075	<b>Schmid, Adolf</b>	7204 Wurmlingen, Burgstraße 14
3. 4. 08	770	<b>Selb, Artur</b>	62 Wiesbaden-Bierstadt, Limesstr. 18
3. 4. 20	763	<b>Debus, Rudolf</b>	6000 Ffm.-Bergen, Marktstraße 8
4. 4. 01	426	<b>Alberti, Gustav</b>	623 F.-Zeilsheim, Pfortengartenweg 54
4. 4. 02	427	<b>Brum, Johann</b>	623 F.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 58
4. 4. 13	1086	Frau <b>Schröder, Erna</b>	28 Bremen, Lilienweg 2
4. 4. 06	920	<b>Stahr, Wilhelm</b>	318 Wolfsburg, Goethestraße 34
5. 4. 03	441	<b>Herr, Jakob</b>	6233 Kelkheim-Münster, Münsterer Str. 6
5. 4. 11	1141	<b>Mennel, Hch.</b>	4051 Korschenbroich, Bleichstr. 13
7. 4. 08	564	<b>Reichert, Hans</b>	8532 Windsheim/Mainfr., Spitalgasse 10
6. 4. 02	1179	<b>Brenner, Rudolf</b>	85 Nürnberg, Kriemhildstr. 24
7. 4. 92	403	<b>Günther, Friedrich</b>	6411 Lütter, Haus 94
7. 4. 94	771	<b>Ehregardt, Hermann</b>	62 Wiesbaden, Klopstockstr. 28
8. 4. 96	246	<b>Schürmann, Heinrich</b>	48 Bielefeld, Wilhelmstr. 12
8. 4. 04	1049	<b>Zollmann, Walter</b>	62 Wiesbaden, Geisbergstr. 3
9. 4. 07	1074	<b>Demmler, Julius</b>	7751 Dettingen, Waldstr. 2
9. 4. 01	969	<b>Vogel, Otto</b>	245 Sussex Road, Wod Ridge U.S.A. New-Jersey 07075
10. 4. 94	595	<b>Sander, August</b>	3 Hannover, Am grünen Hagen 46
12. 4. 86	358	<b>Gleiser, Georg</b>	6 Frankfurt/Main, Bäckerweg 7
12. 4. 98	917	<b>Höhnert, Gustav</b>	4543 Höste-Lierzen, Westerberg 53
13. 4. 09	1102	<b>Market, Alois</b>	8721 Dittelbrunn, Bürgermeisteramt
14. 4. 90	830	<b>Olivieri, Stefano</b>	X 50 Erfurt, Bornthalweg 61
14. 4. 00	1089	<b>Leimkühler, Heinrich</b>	43 Essen, Holsterhauser Str. 60
15. 4. 08	708	<b>Otto, Hans</b>	623 Ffm.-Nied, Sauerstr. 6
15. 4. 09	697	<b>Zilch, Willi</b>	623 Ffm.-Nied, Beunestr. 17
16. 4. 98	298	<b>Kaufmann, Alfred</b>	68 Mhm.-Feudenheim, Scheffelstr. 34
16. 4. 08	516	<b>Kunz, Alois</b>	6613 Eppelborn/Saar, Sportplatz
16. 4. 07	982	<b>Pfahler, Heinrich</b>	623 Ffm.-Sindlingen, Bahnstr. 155
18. 4. 05	880	<b>Schoofs, Johann</b>	4182 Uedem, Burgwall 19
19. 4. 08	1121	<b>Dennerlein, Andr.</b>	8520 Erlangen, Schönfeldstr. 15



20. 4. 09	824	<b>Bandener, Franz</b>	28 Bremen, Auf dem Beginnen- lande 76
20. 4. 21	1059	<b>Glunz, Walter</b>	7711 Biesingen/Donaueschg., Haus 41
20. 4. 97	752	<b>Herm, Eugen</b>	7180 Crailsheim, Ölbergstr. 3
20. 4. 00	555	<b>Kaiser, Wilhelm</b>	6 Frankfurt/M., Martin-Luther-Str. 13
20. 4. 11	913	<b>Hegendörfer, Georg</b>	851 Fürth i. Bayern, Königstr. 95
21. 4. 18	855	<b>Bode, Rudolf</b>	2000 Hamburg 63, Friedhofsweg 1
22. 4. 22	1023	<b>Grüber, Fritz</b>	6451 Dörnigheim/Main, Rhönstr. 14
23. 4. 91	244	<b>Bunke, Fritz</b>	48 Bielefeld, Auf der Holzwiese 4
24. 4. 02	549	<b>Siebe, Paul</b>	32 Hildesheim, Hannoverschestr. 9-10
25. 4. 04	40	<b>Kumpfer, Johann</b>	28 Bremen-Hemelg., Buitstr. 65
25. 4. 12	742	<b>Heyer, Paul</b>	59 Siegen, Effertsufer 38
25. 4. 14	658	<b>Henkel, Leonhard</b>	6 Frankfurt/M. 70, Laubestr. 37
27. 4. 04	307	<b>Nagel, Fridolin</b>	7501 Forchheim, Hauptstr. 4
27. 4. 08	745	<b>Husenbeth, Heinrich</b>	623 F.-Zeilsheim, Westhächster Str. 55
29. 4. 20	1118	<b>Morick, Robert</b>	3429 Obernfeld, Haus 208
29. 4. 24	1033	<b>Frau Wolff, Gisela</b>	75 Karlsruhe, Karlstr. 162
29. 4. 94	317	<b>Zeuß, Caspar</b>	6411 Dirlos b. Fulda, Hauptstr. 2
30. 4. 03	129	<b>Ilse, Hermann</b>	34 Göttingen, Wenderstr. 78
30. 4. 05	406	<b>Frankenbach, Adolf</b>	6235 Okriftel/Main, Sindlinger Str. 8
1. 5. 03	398	<b>Brandes, August</b>	3 Hannover-O., Celler Str. 129/130
1. 5. 15	837	<b>Frau Ortner, Gertrude</b>	75 Karlsruhe-West, Fabrikstr. 12
2. 5. 08	854	<b>Paulus, Alfred</b>	6 Ffm.-Rödelheim, Kleemannstr. 30
2. 5. 98	275	<b>Wende, Robert</b>	5758 Fröndenbergr/Ruhr, Ostmarkstr. 8
3. 5. 97	106	<b>Böhler, Friedrich</b>	6129 Haingrund/Odw., Römergasse 2
3. 5. 11	1177	<b>Frau Zilch, Johanna</b>	623 Ffm.-Nied, Beunestr. 16
4. 5. 08	807	<b>Hartmann, Willi</b>	0320 Ailsfeld, Untere Fuldaer Gasse 22
4. 5. 02	918	<b>Kuntke, Wilhelm</b>	318 Wolfsburg, Heinrich-Heine-Str. 34
5. 5. 95	754	<b>Roselieb, Fritz</b>	3 Hannover, Schulenberger Ldstr. 94
5. 5. 97	223	<b>Sprundck, Johann</b>	6555 Sprendlingen/Rhh., Kreuzn. Str. 1
6. 5. 11	888	<b>Inerle, Heinrich</b>	2551 Simtshausen, Marburger Str. 12
6. 5. 07	799	<b>Schiffler, August</b>	0682 Ottweiler/Saar, Mendelsohnstr. 17
7. 5. 86	472	<b>Winterling, Karl</b>	623 Ffm.-Griesheim, Kattowitzter Str. 44
7. 5. 10	669	<b>Bundschuh, Philipp</b>	6500 Mainz 42, Neugasse 10
8. 5. 06	460	<b>Reichwein, Willi</b>	623 Ffm.-Nied, Holzlacherstr. 1
8. 5. 91	886	<b>Kemna, Bernhard</b>	28 Bremen 17, Schorf 47
8. 5. 32	741	<b>Pfeiffer, Heinz</b>	7220 Schweningen, Witthostr. 4
9. 5. 14	847	<b>Siewert, Theo</b>	623 Ffm.-Nied, Luthmerstr. 53
9. 5. 20	958	<b>Frau Michel, Thea</b>	8 München 8, Risserkogelstr. 2a
9. 5. 12	891	<b>Frau Voigt, Elli</b>	5608 Dahlhausen/W., Herkingrade 26
10. 5. 12	986	<b>Caspari, Theo</b>	62 Wiesbaden, Elsässer Platz 10
10. 5. 13	773	<b>Frau Schneider, Anni</b>	6 Frankfurt 70, Paul-Ehrlich-Str. 25a
11. 5. 11	657	<b>Braun, Walter</b>	6 Frankfurt/Main, Hohenstauferstr. 11
11. 5. 10	766	<b>Bär, Adolf</b>	6 Ffm.-Rödelheim, Auf der Insel 15
11. 5. 00	719	<b>Hartfelder, Eugen</b>	71 Heilbronn, Schmidbergstr. 11
11. 5. 05	1052	<b>Kalte, Hans</b>	3501 Obervellmar, Behrenbergstr. 29
11. 5. 10	1167	<b>Schäfer, Walter</b>	32 Hildesheim, Küchenthalstr. 66
11. 5. 20	1022	<b>Roßkopf, Theodor</b>	6 Ffm.-Niederrad, Waldstr. 29
11. 5. 00	959	<b>Röhl, Bernhard</b>	8520 Erlangen, Pfälzer Str. 33
13. 5. 89	1169	<b>Leißler, Gustav</b>	6 Ffm.-Fechenheim, Dieburger Str. 66
14. 5. 03	767	<b>Bertram, Fritz</b>	355 Marburg/Lahn, Sudetenstr. 20
14. 5. 14	1047	<b>Herr, Adam</b>	6233 Kelkheim-Münster, Frankf. Str. 141
14. 5. 07	29	<b>Weiß, Karl</b>	75 Karlsruhe, Kriegsstr. 270IV
14. 5. 20	1165	<b>Wüstefeld, Karl</b>	3429 Obernfeld, Kaltenhagen 7
15. 5. 93	257	<b>Löhr, Johann</b>	53 Bonn, Kurfürstenstr. 3
16. 5. 08	1132	<b>Dörr, Adolf</b>	62 Wiesbaden-Erbenheim, Seilerpfad 2



17. 5. 01	510	<b>Jung, Fritz</b>	6613 Eppelborn/Saar, Walfriedstr. 16
18. 5. 04	481	<b>Köhne, Ernst</b>	3 Hannover, Perlstr. 11
18. 5. 04	511	<b>Pfeiffenberger, Wolfg.</b>	66 Saarbrücken 3, Großherzog-Friedrich-Str. 69
18. 5. 02	1013	<b>Vetter, Karl</b>	85 Nürnberg, Pillenreutherstr. 57
18. 5. 15	963	<b>Widenka, Georg</b>	28 Bremen, Hastedter Heerstr. 373
19. 5. 01	1153	<b>Wehrhahn, Herm.</b>	35 Kassel, Naumburger Str. 41 f
20. 5. 23	1138	<b>Wegener, Wilh.</b>	32 Hildesheim, Ilseweg 6
20. 5. 86	422	<b>Schmitt, Georg</b>	623 Ffm.-Zeilsheim, Greifswalderweg 4
20. 5. 05	640	<b>Furrer, Emil</b>	7503 Karlsruhe-Neureut, Heidestr. 9
21. 5. 92	1018	<b>Bräutigam, Erich</b>	1 Berlin 65, Hochstädterstr. 22
21. 5. 10	637	<b>Horbach, Hans</b>	6583 Nahbollenbach, Mühlenstr. 20
21. 5. 05	1028	<b>Weltrowski, Willi</b>	8561 Herpersdorf ü. Nbg., Haus Nr. 32
22. 5. 15	872	Frau <b>Zöll, Adele</b>	6 Frankfurt/Main, Hornauer Str. 5 II
23. 5. 06	694	<b>Otto, Paul</b>	X 50 Erfurt, Nordstr. 53
26. 5. 21	1192	Frau <b>König, Gerda</b>	1 Berlin 10, Schustehrufstr. 15
26. 5. 01	761	<b>Bittendorf, Karl</b>	6301 Krofdorf, Burgstr. 38a
26. 5. 15	838	<b>Weigandt, Arthur</b>	8771 Wombach/Lohr, Haus 134
26. 5. 20	1123	<b>Seebold, Helmut</b>	6233 Kelkheim, Bahnstr. 17
27. 5. 95	14	<b>Thomas, Wilhelm</b>	608 Groß-Gerau, Neckarstr. 17
28. 5. 02	1142	<b>Willer, Johann</b>	7911 Burlafingen ü. Ulm, Gartenstr. 12
31. 5. 07	837	<b>Seifert, Hans</b>	85 Nürnberg, Haslerstr. 12
1. 6. 04	188	<b>Schwedes, Erich</b>	35 Kassel, Leipziger Str. 69
2. 6. 07	866	<b>Böttcher, Heinrich</b>	3 Hannover-Laatzten, Hildesh. Str. 59a
2. 6. 05	611	<b>Pohl, Manfred</b>	34 Göttingen, Albert-Einstein-Str. 48
2. 6. 32	743	<b>Buchholz, Karl</b>	7233 Lauterbach, Hornbergerstr. 174
2. 6. 03	114	<b>Hahner, Ferdinand</b>	64 Fulda, Kanalstr. 16
3. 6. 22	802	<b>Gebhard, Manfred</b>	1 Berlin 65, Zeppelinplatz 6
3. 6. 22	757	<b>Hartmann, Hans</b>	32 Hildesheim, Hinter dem Schilde 31
6. 6. 06	434	<b>Diehl, Willi</b>	623 Ffm.-Nied, Mainzer Landstr. 773
6. 6. 97	647	<b>Moos, Johann</b>	623 F.-Sossenheim, Westerwaldstr. 17
6. 6. 03	1017	<b>Baas, Walter</b>	69 Heidelberg, Zähringerstr. 46
7. 6. 21	989	<b>Güttler, Max</b>	8520 Erlangen, Fürstenweg 37
7. 6. 93	772	Frau <b>Höhle, Hermine</b>	6 Frankfurt, Eckenheimer Ldstr. 122
7. 6. 98	1113	<b>Schiller, Franz</b>	294 Wilhelmshaven, tom-Brokstr. 47
8. 6. 08	596	<b>Küppens, Lorenz</b>	4103 Walsum, Sonnenstr. 174
8. 6. 19	893	<b>Niemeyer, Karlheinz</b>	69 Heidelberg., Friedr.-Ebert-Anlage 18
9. 6. 04	919	<b>Beyhl, Max</b>	8351 Kaltenbrunn/Deggendorf, Post Auerbach
9. 6. 32	1122	<b>Albert, Kurt</b>	8520 Erlangen, Luitpoldstr. 77
9. 6. 04	777	<b>Ehrhardt, Konrad</b>	357 Kirchhain, Bez. Kassel, Niederrheinische Str. 6 B
9. 6. 12	612	<b>Hennig, Gerhard</b>	3401 Reinhausen, Im Rosental 22
9. 6. 15	1001	<b>Kögel, Theodor</b>	7 Stuttgart-Ost, Bronnacker 18
10. 6. 90	337	<b>Birkel, Georg</b>	872 Schweinfurt, Seestr. 8
10. 6. 20	1036	<b>Kittsteiner, Karl</b>	8541 Katzwang, Katzwanger Str. 24
11. 6. 98	156	<b>Hellig, Max</b>	6551 Staudernheim/Nahe, Kloster Mühle
12. 6. 10	792	<b>Bursch, Richard</b>	3422 Bad Lauterberg, Promenade 27
13. 6. 10	1159	<b>Spörhase, Hch.</b>	3400 Göttingen, Fr.-Naumann-Str. 113
13. 6. 04	1079	<b>Grix, Johannes</b>	6361 Bruchenbrücken, Obegasse 4
13. 6. 14	797	<b>Jakobi, Leo</b>	6239 Kriftel, Friedrichstr. 3
13. 6. 05	834	<b>Koch, Richard</b>	X 703 Leipzig, Dölitzstr. 28 E
14. 6. 93	123	<b>Schmidt, Fritz</b>	33 Braunschweig-Gliesmarode, Mittelriede 16 I.
15. 6. 94	67	<b>Pappert, Vincenz</b>	64 Fulda, Peterstor 2
15. 6. 15	979	<b>Wieczorek, Kurt</b>	1 Berlin 52, Ollenhauerstr. 80
16. 6. 02	638	<b>Küppens, Jakob</b>	41 Hamborn, Pestalozzistr. 13



16. 6. 14	1098	<b>Kröner, Willi</b>	56 Wuppertal-Elberfeld, Domarktweg 110
17. 6. 01	433	<b>Diehl, Eduard</b>	623 Ffm.-Nied, Mainzer Landstr. 773
17. 6. 03	545	<b>Seilnacht, Josef</b>	7501 Forchheim-Baden, Gartenstr. 52
17. 6. 09	619	<b>Möller, Bernhard</b>	3201 Hildesheim-Asel, Stadtweg 14
18. 6. 18	965	<b>Almstadt, Friedr. Wilh.</b>	3352 Einbeck, Seminarstr. 2
18. 6. 16	1011	<b>Frau Heinemann, Irma</b>	38 Bremen, Wichernstr. 27
18. 6. 04	843	<b>Mühlschwein, Georg</b>	6 Frankfurt 70, Steinlestr. 35
18. 6. 92	378	<b>Frau Schwind, Amalie</b>	3571 Amöneburg/Kirchhain, Ditterstr. 3
19. 6. 09	887	<b>Gayk, Fritz</b>	28 Bremen-Hemelingen, Reisweilerstr. 12
19. 6. 95	1041	<b>Lauf, Karl</b>	605 Offenbach-Rumpenheim, Edelsheimer Str. 6
19. 6. 99	1187	<b>Bögle, Karl</b>	7220 Schwenningen, Bachenstr. 10
19. 6. 05	1149	<b>Frau Sanft, Gretel</b>	69 Heidelberg, Bachstr. 18
19. 6. 05	978	<b>Sand, Willi</b>	6201 Naurod, Neugasse 14
20. 6. 89	816	<b>Hohnhold, Friedrich</b>	28 Bremen, Buchstr. 9/10
20. 6. 08	1143	<b>Kirschner, Hans</b>	8873 Ischenhausen, Friedr.-Silcher-Str. 6
21. 6. 06	929	<b>Knack, Karl</b>	6 Frankfurt N.O. 14, Wilhelmshöherstr. 140
21. 6. 04	850	<b>Jung, Ernst</b>	403 Ratingen, Eckampstr. 13
23. 6. 06	641	<b>Jung, Edmund</b>	75 Karlsruhe-Rüppur, Heckenweg 12
23. 6. 10	1171	<b>Bäuerlein, Werner</b>	85 Nürnberg, Glockenhofstr. 32
24. 6. 07	1134	<b>Kollmann, Werner</b>	1 Berlin 42, Eisenacher Str. 46
26. 6. 05	1151	<b>Höhn, Toni</b>	6251 Dornburg-Dorndorf, Westerwaldstr. 25
23. 6. 08	605	<b> Helfenstein, Friedrich</b>	657 Kirn/Nahe, Neue Str. 16
23. 6. 09	731	<b>Werle, Willi</b>	658 Idar-Oberstein, Goethestr. 43
24. 6. 89	290	<b>Müller, Emil</b>	7531 Nöttingen, Hauptstr. 70
24. 6. 01	93	<b>Lohr, Heinrich</b>	61 Darmstadt, Palaswiesenweg 149
25. 6. 97	1005	<b>Frau Kaiser, Maria</b>	8520 Erlangen, Hauptstr. 68 I
25. 6. 85	380	<b>Bröder, Wilhelm</b>	6309 Gambach ü. Butzbach
26. 6. 02	775	<b>Noll, Hans</b>	357 Kirchhain/Kassel, Am Bahnhof 2
27. 6. 01	938	<b>Arnold, Willi</b>	6304 Lollar, Holzmüllerweg 13
27. 6. 15	921	<b>Frau Beyhl, Gertrud</b>	8351 Kaltenbrunn/Deggendorf, Post Auerbach
27. 6. 95	1601	<b>Schönhammer, Eduard</b>	77 Singen, Rielasingerstr. 9
29. 6. 15	1027	<b>Pfister, Hugo</b>	8501 Herpersdorf, Im Grund 4a
30. 6. 00	740	<b>Conradt, Max</b>	658 Idar-Oberstein, Algenrother Str. 10
30. 6. 07	684	<b>Haushalter, Alfred</b>	Strasbourg-Bas Rhin, Montagne Verte rue de Dorlisheim 27
30. 6. 08	734	<b>Wolf, Eitel</b>	6583 Nahbollenbach/Nahe, Gellerstr. 30

---

*Hildesheim erwartet alle Radsportler  
zum 20. Jahrestreffen*

---



## Neuaufnahmen:

L. V. Berlin:

- Mitgl. 1192 Geb. 25. 5. 21 Frau Gerda König, 1 Berlin 10, Schustehrusstr. 10  
Mitgl. 1193 Geb. 26. 2. 13 Brune König, 1 Berlin 10, Schustehrusstr. 10

L. V. Hamburg:

- Mitgl. 1184 Geb. 27. 7. 08 Fritz Weber, 2 Hamburg 63, Stübekamp 92

L. V. Hessen

- Mitgl. 1194 Geb. 10. 3.1898 Georg Schleifer, 352 Hofgeismar-Hombressen  
Schoppen 5  
Mitgl. 1185 Geb. 17. 8. 09 Lorenz Karell, 623 Ffm.-Zeilsheim, Welschgrabenstr. 25  
Mitgl. 1195 Geb. 19. 10. 1901 Gustav Kechel, 3520 Hofgeismar, Laneustr. 12  
Mitgl. 1186 Geb. 28. 3. 16 Frau Maria Dietrich, 6231 Schwalbach/Ts.,  
Gartenstraße 21  
Mitgl. 1191 Geb. 24. 12. 03 Heinrich Kurtenacker, 6254 Elz ü. Limburg,  
Am Schönstein 25

L. V. Nordrhein-Westfalen

- Mitgl. 1190 Geb. 3. 11. 07 Gustav Kilian, 46 Dortmund-Eving, Evingerstr. 395

L. V. Württemberg

- Mitgl. 1187 Geb. 19. 6. 99 Karl Bögle, 7220 Schwenningen, Bachenstraße 10  
Mitgl. 1188 Geb. 7. 12. 99 Reinhard Schrenk, 7220 Schwenningen, H.-Sachsstr. 9  
Mitgl. 1182 Geb. 30. 1. 16 Josef Weinholzner, 8972 Sonthofen, Kirchstr. 5  
Mitgl. 1183 Geb. 2. 11. 08 Anton Keller, 7911 Finningen, ü. Neu Ulm,  
Gartenstr. 82

L. V. Pfalz

- Mitgl. 1189 Geb. 21. 1. 10 Willi Denzer, 67 Ludwigshafen, Vord. Burgstr. 14

## Anschriftenänderungen:

L. V. Bremen

- Mitgl. 931 Wilhelm Pause 28 Bremen, Wichernstr. 27  
Mitgl. 1011 Irma Heinemann, 28 Bremen, Wichernstr. 27

L. V. Bayern

- Mitgl. 786 Hans Bandele, 8501 Erlangen-Eltersdorf, Tucherstr. 6  
Mitgl. 340 Josef Scheller, 8722 Werneck. ü. Schweinfurt, Kr. Altersheim

L. V. Hessen:

- Mitgl. 679 Ludwig Grohe, 6719 Göllheim Pfalz, Schulgasse 6

L. V. Niedersachsen:

- Mitgl. 1138 Wilhelm Wegener, 32 Hildesheim, Ilseweg 6

L. V. Württemberg:

- Mitgl. 630 Ludwig Autengruber, 7760 Radolfszell, B., Bahnhofstraße 5

## Verstorben sind:

L. V. Bayern:

- Mitgl. 364 Franz Haupt, 8720 Schweinfurt  
Mitgl. 1136 Ludwig Krug, 8720 Schweinfurt

L. V. Bremen:

- Mitgl. 1048 Kurt Möbius, 28 Bremen  
Mitgl. 865 Martin Kroog, Schwanewede



#### L. V. Hessen:

- Mitgl. 1037 Heinrich Pappert, 64 Fulda  
Mitgl. 440 Mathias Heinrich, 6091 Eddersheim a/M.  
Mitgl. 776 Wilhelm Kornmann, 357 Kirchhain, Bez. Kassel  
Mitgl. 858 Fritz Berneburg, 3441 Albungen, ü. Eschwege

#### L. V. Nordrhein-Westfalen:

- Mitgl. 20 Gerhard Schefels, 414 Rheinhausen-Oestrum,

#### L. V. Rheinland:

- Mitgl. 171 Carl Hahn, 658 Idar-Oberstein, Landesvorsitzer des L. V. Rheinland

#### L. V. Pfalz:

- Mitgl. 616 Adam Leimert, 67 Ludwigshafen/Rhein  
Mitgl. 804 Erich Kronewett, 67 Ludwigshafen/Rhein.

Unseren verstorbenen Gildekameraden werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

### **Ausgeschieden sind:**

- Mitgl. 993 Ernst Bachler, 283 Bassum

---

---

## *Ehzungen*

Die Goldene Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen erhielt  
Karl Kuchenbecker, Salzgitter-Beddingen

Mit der Goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Radfahrer, wurden für  
50jähr. Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Heinrich Weichsel, Darmstadt  
Arthur Seib, Wiesbaden  
Josef Heiß, Nürnberg  
Adolf Veronelli, Burgdorf

Dieselbe Auszeichnung für 40jähr. Mitgliedschaft erhielten

Ludwig Koch, Frankfurt  
Franz Maasen, Frankfurt  
Josef Schulz, Schweinfurt  
Georg Steiniger, Nürnberg  
Hans Dünfelder, Nürnberg  
Karl Ernst, Nürnberg  
Willi Kalkbreyer, Bad Lauterberg  
Richard Bursch, Bad Lauterberg  
Otto Holzigel, Bad Lauterberg  
Adolf Holzigel, Bad Lauterberg

Die Goldene Ehrennadel des Radsportverbandes Niedersachsen erhielten

Wilhelm Wegener, Hildesheim  
Otto Holzigel, Bad Lauterberg

---

---



## *Siegerschleifen...*

stelle ich lieber her als Trauerschleifen

- Prägestöcke für alle Sportarten sind bei mir vorhanden.  
Viele Clubs, Vereine und Gemeinschaften haben „Ihr Abzeichen“ zum Aufprägen auf Sieger- oder Trauerschleifen, Bannerschleifen, Wimpel usw. bei mir vorliegen.  
Eine Vorlage (etwa das gedruckte Vereinsabzeichen auf einem Briefkopf) und bei einem kleinen Unkosien-Anteil ist immer „Ihr“ Prägestock bei mir vorhanden.  
Denken Sie bitte dabei auch an die Werbewirksamkeit bei Veranstaltungen und an den Erinnerungswert solcher Schleifen.  
Richtpreis für eine farbige, geprägte Schleife 15 cm breit und 220 cm lang ca. DM 8,-.

**PRÄGEREI ROSSKOPF**  
6 FRANKFURT/M-NIEDERRAD  
Waldstr. 29, Tel. 67 11 66 u. 67 27 31

---

Durch Umzug der Druckerei verzögerte sich die Fertigstellung  
der Ausgabe Nr. 62. Wir bitten um Entschuldigung.  
Ihre Druckerei Schönhütte

---